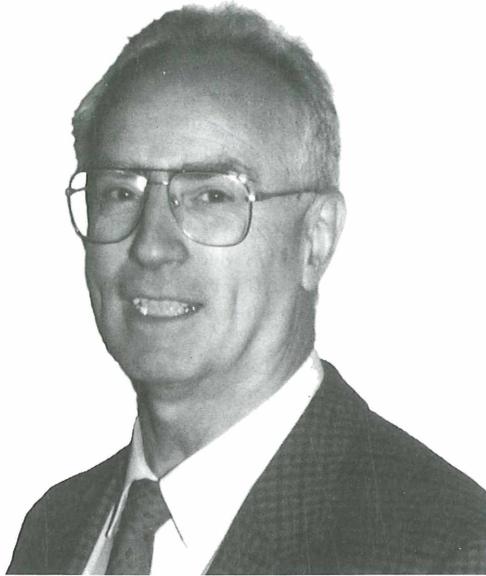


Prof. Dr. CLAS NAUMANN †



Wenn es im Himmel bisher unentdeckte *Zygaenen* gibt, werden sie jetzt gefunden und *lege artis* bearbeitet: CLAS NAUMANN ist vor Ort. Das klingt nach einer guten Nachricht und ist doch für seine Freunde eine ganz traurige. Mitte Februar hat CLAS NAUMANN, der so viele Herausforderungen gemeistert hat, den Kampf mit seiner schweren Krankheit verloren. Es war ihm nicht mehr vergönnt, in wenigen Monaten seinen 65. Geburtstag zu feiern, wie es seine Kollegen, Schüler, Partner und Freunde aus aller Welt erhofft und vorbereitet hatten. Viele Projekte und Ideen, die er für seinen Ruhestand hatte aufsparen müssen und auf die er sich so gefreut hatte, sind mit ihm entschwunden. CLAS NAUMANN ohne Projekte und Ideen – unvorstellbar. Bei ihm waren es keine Luftnummern, sondern sie wurden in Resultate umgesetzt. Wer zu den Empfängern seiner weihnachtlichen Rundbriefe gehörte, wird es immer wieder mit Erstaunen und Bewunderung festgestellt haben. Ein Mann der Tat mit dem weiten Aktionsradius von A wie Afghanistan bis Z wie *Zygaena*. Ich bin sicher, auch den Buchstaben dazwischen lassen sich entsprechende Betätigungsfelder zuordnen. CLAS NAUMANN hat als Wissenschaftler, Lehrer, Chef, Kollege, Sammler, Mitmensch und Freund viel und Großes geleistet und Maßstäbe gesetzt. Manchem mag das bisweilen unbequem gewesen sein; aber wir alle spüren betroffen, welch gewaltige Lücke sein Hinscheiden reißt. Eine genaue Dokumentation seiner Leistungen und Aktivitäten ist jetzt gar nicht dringlich: dazu ist CLAS NAUMANN überall noch viel zu präsent. Trauern wir um den Freund und fühlen wir mit den Hinterbliebenen! R.i.p.

MANFRED SOMMERER